

besser.wohnen

Müll richtig trennen

Umwelt & Geldbeutel schonen!



Gelbe Tonne



Verpackungen mit dem
Grünen Punkt

- **Kunststoffe** (z. B. Joghurtbecher, Folien)
- **Geschäumte Verpackungen** aus Styropor (z. B. Schalen für abgepacktes Obst oder Gemüse)
- **Hohlkörper** (wie Weichspülflaschen)
- **Verbundstoffe/Getränk kartons** (ein Materialgemisch aus Papier, Kunststoffen und Aluminium, z. B. für Apfelsaft oder H-Milch)
- **Aluminium** (Schraubdeckel von Gläsern, Käseverpackungen aus Folie oder Joghurtbecherdeckel)
- **Weißblech** (Konservendosen, Spraydosen, letztere ohne giftigen Inhalt)



Leeren Sie bitte den Abfall **direkt** und **ohne Müllbeutel** in die Tonne! So sparen Sie viel Platz in der Tonne und **viel Geld** bei Ihrer Müllrechnung!



NICHT in den
Gelben Sack oder in die
Gelbe Tonne gehören:



- **Kunststoffe, die nicht als Verpackung dienen** (Kleiderbügel, Spielzeug, Schaumstoffe wie Kissen, Papiertaschentücher, Küchentücher, Windeln, Musik-/Videokassetten)
- **Biomüll**
- **Glas**, auch wenn es den Grünen Punkt trägt, gehört in den Altglascontainer
- **Papier- und Pappkartonverpackungen**, auch wenn diese mit dem Grünen Punkt gekennzeichnet sind, gehören sie trotzdem in den Altpapiercontainer
- **Dosen und Spraydosen mit giftigem Inhalt** wie Lacke und Farben (sie gehören in den Sondermüll)

Blaue Papiertonne

(Fast) alles aus Papier & Pappe

- **Unverschmutzte Verpackungen aus Papier und Pappe** (z. B. Papiertüten, Käseschachteln, Zigarettenschachteln (ohne Klarsichtfolie), Seifenkartons, Waschmittelkartons ohne Kunststoff-Tragebügel etc.)
- **Zeitungen, Illustrierte, Magazine**
- **Briefe, Werbebroschüren, Wurfsendungen**
- **Kataloge** (soweit sie nicht zurückgenommen werden)
- **Bücher, Taschenbücher** (ohne Kunststoffeinband)
- **Altpapier** (Schreibpapier, Formulare)

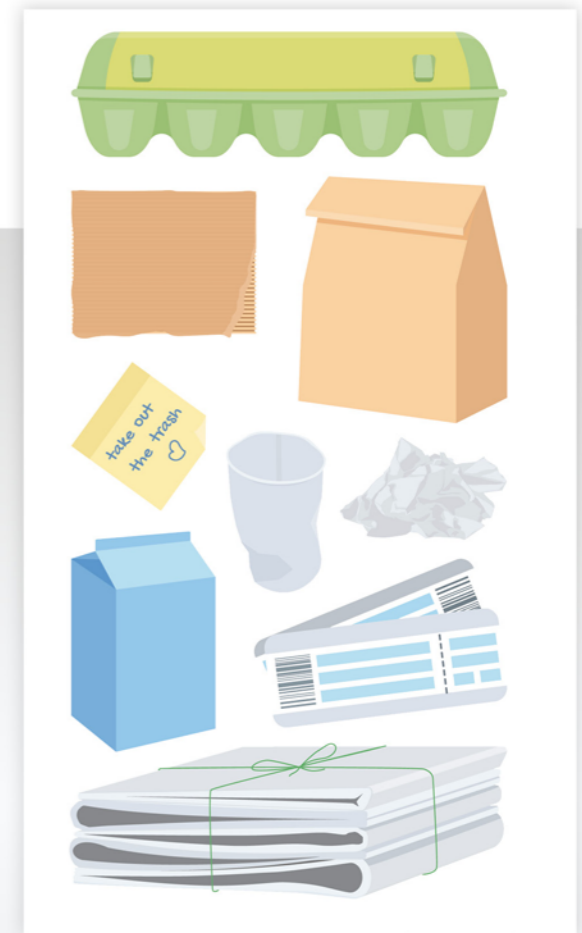


ERST
ZERKLEINERN,
DANN REIN!

NICHT in die
Blaue Papiertonne
gehören:



- **Getränk kartons** (Milch- und Safttüten sowie andere mit Aluminium und Kunststoff beschichtete Behälter)
- **Kohle- und Blaupapier**
- **Tapetenreste**
- **Einwegwindeln und Damenbinden**
- **Telefonbücher** (werden von der Post zurückgenommen)
- **benutzte Papiertücher und Servietten**



Grüne Biomülltonne

Und die Umwelt freut sich

- **Küchenabfälle** (Gemüse- und Obstreste – auch Südfrüchte und Eierschalen, Kaffee- und Teefilter, Teebeutel mit Inhalten, pflanzliche Speisereste)
- **Verschmutzte Papiere, Papiertüten, Einwickelpapiere, Küchentücher, Papiertaschentücher**
- **Kleinere Pflanzenabfälle** aus der Wohnung oder vom Balkon



Zur Sammlung der organischen Abfälle im Haushalt und deren Lagerung in der Biotonne stellt die Stadt **Biotüten aus Papier** zur Verfügung.

Die Tüten sind **kostenlos** in Einzelhandelsgeschäften erhältlich.



NICHT in die Grüne Biomülltonne gehören:

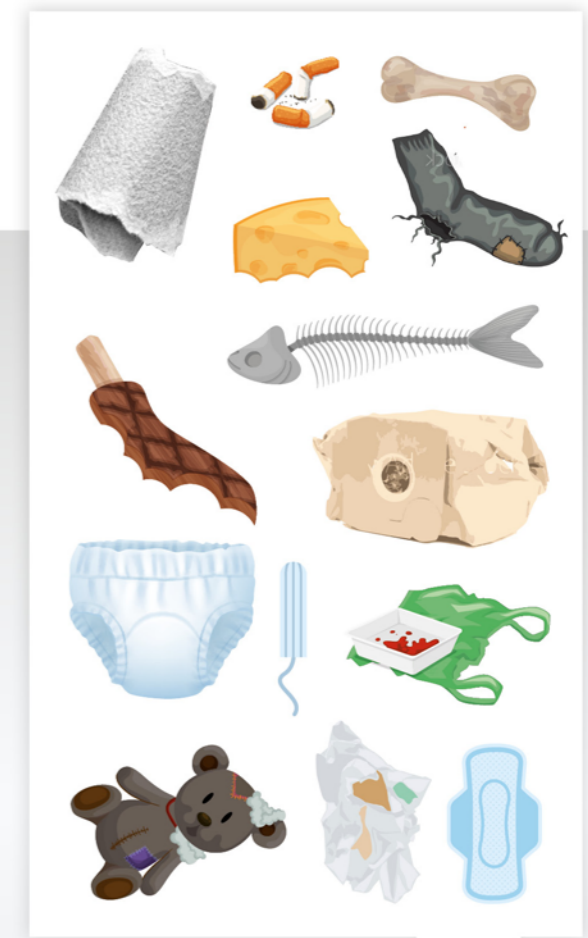


- **Wurst, Käse, Fleisch, Fisch, Gräten oder Knochen**
- **Zigarettenreste und Schachteln**
- **Staubsaugerbeutel**
- **Windeln**
- **Tapetenreste**
- **Asche, Ruß oder Ölruß**
- **Leder und Textilien**
- **Tierexkremte**
- **Bauholz** = Recyclinghof

Schwarze Restmülltonne

Richtig getrennt. Richtig Geld gespart.

- Abfälle, die **nicht im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne**, in der **Blauen Papiertonne** oder in der **Grünen Biomülltonne** unterzubringen sind, gehören in die **Schwarze Restmülltonne**. Bei wiederholter Falschbefüllung müssen zusätzliche, kostenpflichtige Tonnen angeschafft werden.
- Daneben können Sie in Geschäften oder **bei der Stadt Nürnberg städtische Müllsäcke erwerben**, die neben die Restmülltonne gestellt werden dürfen. Diese müssen unbedingt fest verschlossen werden, da sie ansonsten Ratten und Ungeziefer anziehen.
- Abgesehen von den städtischen Müllsäcken werden **keine anderen, neben der Restmülltonne abgestellten Kisten, Plastiktüten o. Ä. von der Müllabfuhr mitgenommen**.



Gebühren

(Stand: Mai 2021)

für Restmüllbehälter der Stadt Nürnberg

Müllbehälter	jährliche Gebühr
60l	140,40 €
120l	280,80 €
240l	561,60 €
770l	1.801,80 €
1100l	2.574,00 €

für Restmüllsäcke der Stadt Nürnberg:

Müllsack	1 Stück
60l	4,25 €

Das Volumen der Müllbehälter wird anhand der Personenzahl der Wohnanlage berechnet.

Gebühren: <https://www.nuernberg.de/internet/abfallwirtschaft/gebuehren.html#5>

Glascontainer

Flaschen & Gläser

- **Leere Flaschen und Gläser** (auch die mit dem Grünen Punkt), für die kein Pfand bezahlt wurde
- **Marmeladengläser, Saftflaschen, Flaschen für Speiseöl, Essig, Soßen**
- **Einweg-Weinflaschen** usw.

ALLE **SCHRAUBVERSCHLÜSSE** VORHER ENTFERNEN UND IN DEN RESTMÜLL/GELBE TONNE WERFEN!

Bei **Überfüllung der Glascontainer** oder starker Verschmutzung des Standortes können Sie sich direkt an die Firma Friedrich Hofmann Betriebs-gesellschaft mbH & Co.KG wenden. Telefon: **0800 / 1 00 43 37** (kostenfrei).

NICHT in den **Glascontainer** gehören:



- **Keramikscherben** (z. B. von Fliesen oder Porzellan)
- **Porzellanscherben und feuerfeste Gläser** (Jenaer-Glas, Backofenscheiben etc.)
- **Spiegel und Drahtglas** = Recyclinghof
- **Flachglas** (z. B. Fensterglas) und **Verbundglas** (Auto-scheiben) = Recyclinghof
- **Schraubverschlüsse von Gläsern und Kronkorken**
- **Glühlampen und Leuchtstoffröhren** = Recyclinghof

Problemmüll

Problemmüll birgt große Gefahren für Mensch, Tier und Umwelt.

Problemabfälle sind giftig, feuergefährlich und können unerwünschte chemische Reaktionen auslösen. Sie müssen deshalb fachgerecht im Schadstoffmobil der Stadt Nürnberg entsorgt werden.

Eine Auflistung aller Problemabfälle sowie der Termine und Standorte des Schadstoffmobils finden Sie hier.

Telefon: 0911 / 2 31 40 97



Problematischer Müll, der anders entsorgt wird:

- **Kfz-Altöl** = Rückgabe im Handel
- **Batterien mit Recyclingsymbol** = Rückgabe im Handel
- **Pflanzenfett und -öle** = Recyclinghof
- **Medikamente** = Apotheke oder Schadstoffmobil
- **Asbest** = Deponie
- **Spraydosen für Haarfestiger, Sahne etc.** = Gelber Sack
- **Feuerlöscher** = Spezialfirmen
- **Tonerbehälter von Kopierern und Druckern** = Restmüll
- **Elektrische Geräte** = Recyclinghof
- **Dispersionsfarben** = Restmüll
- **Glühlampen** = Restmüll
- **Energiesparlampen** = Recyclinghof

Elektroschrott & Sperrmüll

Eine Übersicht der Standorte finden Sie hier



Wichtig: Mieter müssen eigenverantwortlich einen Sperrmülltermin beantragen oder ihren Sperrmüll selbst zum Recyclinghof fahren und fachgerecht entsorgen. Das Abstellen von Sperrmüll am Müllplatz ist verboten. Die Kosten für eine Sonderabholung trägt die gesamte Hausgemeinschaft, sofern der Verursacher unbekannt ist. Sollten Sie daher Angaben zum Verursacher von widerrechtlich abgestelltem Sperrmüll machen können, melden Sie dies schriftlich an Ihr Kunden-Center.

- **Bettgestelle, Sofas, Matratzen**
- **Fahrräder, Kinderwagen**
- **Kisten, Koffer**
- **Kommoden, Sessel, Regale, Schränke, Stühle, Tische**
- **Geräte der Unterhaltungselektronik**
- **Büro- & Haushaltskleingeräte**
- „Weiße Ware“ z. B. Kühlschränke, Wäschetrockner

NICHT in den **Sperrmüll** gehören:



- **Problemabfälle** = Giftmobil
- **Bauschutt** = geringe Mengen zum Recyclinghof
- **Pkw-Altreifen** = zurück zum Händler oder Recyclinghof
- **Altpapier und Glas**
- **Säcke, Kartons, Werkzeuge & Kisten mit Kleingeräten**

Einmal im Jahr **kostenlos** abholen lassen!



Jeder Haushalt kann **einmal im Jahr kostenlos** Sperrmüll abholen lassen.

Hier können Sie die Sperrmüll-Entsorgung **online** beantragen:

Oder telefonisch unter: **0911 / 2 31 25 93**



Eine andere Möglichkeit, zu entrümpeln, bieten die **Recyclinghöfe**:

MITTE	Am Pferdemarkt 23	Tel.: 0911 / 8 01 38 04
NORD	Haeberleinstr. 7	Tel.: 0911 / 36 76 05
OST	Kallmünzer Str. 12	Tel.: 0911 / 40 31 20
FISCHBACH	Dickensstr. 3	Tel.: 0911 / 83 21 38
KATZWANG	Strawinskystr. 39	Tel.: 09122 / 7 31 73
BOXDORF	Würzburger Str. 17	Tel.: 0911 / 3 07 15 75

